

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Arosa, 1955-02-04

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Excelsior-Hotel
Arosa, am 4. Februar 1955

Liebste Alice, -

vielen Dank. Dem Zauberer geht es besser, wenngleich er nach der schweren Virus-Infektion, die ihn hier befallen, sich noch im Kantonsspital zur Kur befindet. Man will ihm dort genauestens beobachten, - auch erhält er kräftigende Spritzen und sonst allerlei - hoffentlich! - Zuträgliches.

Von Deinen, oder vielmehr des Herrn "Arrangörs" Vorschlägen habe ich ihm aber noch hier erzählt und erfahren, dass er - im Prinzip - Lust hätte. Auch die Termine (zweite Hälfte Juni) würden ihm in den Kram passen. Nicht einmal übertrieben "teuer" würde er sein. Ausser den Reisespesen (für sich und meine Mutter, - Flugzeug Zürich-Amsterdam und zurück und den Kosten für die Hotels in Amsterdam und Den Haag) möchte er pro Vortrag 1000 Franken haben. Das ist nicht viel, wenn man bedenkt, dass eine blosser Vorlesung aus dem "Krull" in Düsseldorf ihm über 2000 Franken (neben den "Spesen") eingebracht hat.

Vielleicht lässt Du gelegentlich - möglichst bald - wissen, was Herr Peter Diamant meint. Nach den Vorträgen in Stuttgart und Weimar war - für die Juni-Nummern verschiedener Zeitschriften ein Abdruck geplant. Ebendiesen müssten wir schleunigst auf den Juli verschieben, falls Holland "klappt". Daher meine Bitte, tunlichst zu eilen.

Alles Liebe im übrigen. Möchtest Du in Celerina besseres Wetter haben, als ich hier. Erst war es herrlich, - zwölf Tage lang, - und jetzt herrscht seit sechsen der übelste Föhn unter bedecktem Himmel und ohne dass der dringend benötigte "Neuschnee" fiele.

Auf Wiedersehen, esperons, in Kilchberg und im März.

Immer die Deine